LZ-Rheinland

Artikel vom 22.09.2021 · Ausgedruckt am 11.11.2026, 16:03 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/mit-maske-und-maschinen-endlich-wieder-feldtag-auf-einem-modellbetrieb

Mit Maske und Maschinen: Endlich wieder Feldtag auf einem Modellbetrieb



Foto: Manuel Bracht

Am 8. September fand in Mettingen/Tecklenburg ein Feldtag rund um die Direktsaattechnik statt. Ausrichter der Veranstaltung waren die Modellbetriebsberater zur Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen. Auf dem Modellbetrieb von Hanno Haselroth, der im Zuge der Wasserrahmenrichtlinienberatung der Landwirtschaftskammer verschiedene gewässerschonende Bewirtschaftungsansätze erprobt, verschafften sich die rund 200 Besucher bei bestem Wetter einen aktuellen Überblick über Direktsaatmaschinen im Praxiseinsatz. Unter strikter Beachtung der 3G-Regelung bot der Feldtag vielen Landwirten nach langer Zeit einmal wieder die Möglichkeit, sich mit Berufskollegen fachlich auszutauschen und einen Blick auf die Technik zu werfen. Im Anschluss an die Einsaat der Zwischenfrucht in die Weizenstoppel konnte auf der Nachbarfläche ein Fruchtfolgeversuch mit Zwischenfrüchten vor Mais besichtigt werden. Auch hier lag der Fokus auf dem Vergleich der gewässerschonenden Bewirtschaftungsoptionen Direkt- und Mulchsaat. Die Demo-Ansaat wird mit Nmin-Proben begleitet. Diese dienen dazu, die geringere Stick-stoff-Freisetzung bei verminderter Bodenbearbeitung zu bestätigen.

Manuel Bracht